's FC-HEFTLE

Das offizielle Vereinsmagazin des FC Freiburg-St. Georgen 1921 e.V. Oktober '26

65/2026



→ NEUE SAISON – NEUE MÖGLICHKEITEN

#nurgrün #wirsindstgeorgen

Aktive
Ein Blick auf die neue Saison

Alte Herren
Wandel in der Spielführeretage

Verein
Team Veranstaltung im Interview

Jugend
Abschlussfahrt der B-Juniorinnen

WALTER VÖGELE
SANITÄR • HEIZUNG • SOLAR ÜBER 60 JAHRE KOMPETENZ



TRADITIONELLES HANDWERK VERBUNDEN MIT INNOVATIVEN TECHNOLOGIEN - DAS MACHT UNS AUS

WALTER VÖGELE GMBH • BÖTZINGER STR. 74 • INFO@WALTER-VOEGELE.DE • MO - DO 07:30 - 12:00 13:00 - 17:00
FON 07 61 / 410 74 • 79111 FREIBURG • WWW.WALTER-VOEGELE.DE • FR 07:30 - 12:00 13:00 - 15:30



Weingut
FABER
Langgasse 5
79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. 0761 4 34 63
weingutfaber.de
shop-weingutfaber.de
/WeingutFaberFreiburg

WEINgut
VINOthek
GÄSTEhaus

HOTEL
ZUM SCHIFF
★★★★



Einzigartiges
Lebensgefühl
und eine lange Tradition!





Hotel Zum Schiff GmbH · Telefon +49 (0)761 40075-0
Basler Landstr. 35-37 · 79111 Freiburg-St. Georgen
www.hotel-zumschiff.de
P kostenfrei

Endlich wieder
besser verstehen!
HÖREN ist Lebensqualität

Interesse geweckt?
Gerne laden wir Sie zu einem Besuch bei uns im Hörakustik-Fachgeschäft in Freiburg ein. Freuen Sie sich auf eine Steigerung Ihrer Lebensqualität! Bei uns in unserem Fachgeschäft erwarten Sie zahlreiche Leistungen, die Ihnen dabei helfen werden.

- Inhabergeführter Meisterbetrieb
- Qualifizierte unabhänge, transparente Beratung
- Hörgeräte aller Preisklassen/Hersteller
- Spezialist für fast unsichtbare Hörsysteme
- Hausbesuche

Ihr Ansprechpartner für gutes Hören in Freiburg
Andreas Holz
Inhaber und Hörakustikermeister



Vereinbaren Sie jetzt einen Termin zu einem kostenlosen Hörtest!

Parkplätze direkt vor der Tür!
Andreas Holz Hörakustik
Inh. Andreas Holz | Blumenstraße 34 | 79111 Freiburg St. Georgen
Tel. 0761 888 606 33 | blumenstrasse@holz-hoerakustik.de

Gemeinsam nach vorne

Am 13. Juli fand die Jahreshauptversammlung des FC Freiburg-St. Georgen statt. 105 Mitglieder waren im Clubheim dabei, als der Vorstand über das vergangene Vereinsjahr berichtete, wichtige Entscheidungen anstanden und die Weichen für die kommende Zeit gestellt wurden.

Den Anfang machten die Berichte der vier geschäftsführenden Vorstände Andreas Bechtold, Michael App, Jana Kiefer und Tobias Rauber. Anschließend wurde das Vorstandsteam von der Mitgliederversammlung entlastet.

Bei den anschließenden Wahlen setzte die Mitgliederversammlung auf Kontinuität: Michael App wurde als 2. Vorsitzender und Tobias Rauber als Vorstand Sport jeweils einstimmig wiedergewählt.

Sportlich geht der FC mit 35 Mannschaften in die Saison 2026/27. Rund 105 Trainerinnen stehen dabei an der Seitenlinie, 42 von ihnen mit Lizenz. Gleichzeitig sollen die sportlichen Strukturen weiterentwickelt und die Trainerinnen noch gezielter in ihrer Arbeit unterstützt werden. Dabei geht es nicht nur um die Entwicklung auf dem Platz, sondern auch darum, gute Rahmenbedingungen für Spieler*innen und Trainer*innen zu schaffen und den FC als Verein weiterzuentwickeln.



*Ehrung der Pokalsieger*innen 2024/25*
Hinten: Brandon Christiaan; Mitte v.l.n.r.: Sarah Berger, Bente Essig, Steven Rohrbach (Trainer), Sinah Amann, Marc Ellenmeyer (Trainer), Maly Wallem, Oliver Hinzmann (Trainer), Jana Kiefer, Carina Teuchert, Hannah Pfändler; Vorne v.l.n.r.: Lisa Süßlin, Maya Göttsching, Tamara Smigic, Franziska Dorer

Auch unsere Pokalsieger*innen standen an diesem Abend im Mittelpunkt: Für ihren Gewinn des SBFV-Verbandspokals gab es eine verdiente Ehrung und noch einmal viel Applaus. Ein schöner Moment, um die Leistung der Mannschaft noch einmal gemeinsam zu würdigen.

Einige Spieler*innen wurden aus ihren bisherigen Teams verabschiedet. Zum Abschied

Fortsetzung auf S. 13 →



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freundinnen und Freunde unseres Vereins,

für mich beginnt in diesem Jahr ein ganz neuer Abschnitt im Vereinsleben. Nach vielen Jahren als aktive Spielerin – und gefühlt noch viel mehr Trainings, Spielen, Vorbereitungen und vermutlich einigen tausend Bällen, die auf mein Tor geflogen sind – habe ich meine Fußballschuhe beziehungsweise Torwarthandschuhe an den berühmten Nagel gehängt.

Ganz ohne Fußball geht es dann aber wohl doch nicht. Statt selbst auf dem Platz zu stehen, darf ich künftig als sportliche Leitung unserer Frauen eine neue Aufgabe übernehmen. Eine Rolle, auf die ich mich sehr freue und die natürlich auch einiges an Verantwortung mit sich bringt.

Nach so vielen Jahren als Spielerin ist der Perspektivwechsel durchaus spannend. Plötzlich geht es nicht mehr darum, am Wochenende möglichst wenige Bälle ins eigene Tor zu lassen, sondern darum, gemeinsam mit den Verantwortlichen gute Rahmenbedingungen für unsere Mannschaften zu schaffen, Entscheidungen zu treffen, Ansprechpartnerin zu sein und die Frauenabteilung sportlich und menschlich weiterzuentwickeln. Und wahrscheinlich werde ich dabei schnell feststellen, dass manche Dinge von außen doch einfacher ausgesehen haben.

Was mir bei meiner neuen Aufgabe besonders wichtig ist: Ein Verein besteht für mich aus sehr viel mehr als Ergebnissen, Tabellenplätzen, Auf- oder Abstiegen. Natürlich wollen wir sportlich erfolgreich sein und jedes Wochenende möglichst mit drei Punkten vom Platz gehen. Aber das allein ist nicht das, was einen Verein ausmacht.

Ein Verein lebt von seinen Menschen.

Von den Spielerinnen und Spielern, die Woche für Woche auf dem Platz stehen. Von Trainerinnen und Trainern, die Trainingseinheiten vorbereiten, Mannschaften betreuen und vermutlich häufiger über Aufstellungen nachdenken, als ihnen manchmal lieb ist. Von Eltern, Fans und Freunden, die am Spielfeldrand stehen, mitfiebern und unterstützen. Und ganz besonders von all den Menschen, die im Hintergrund dafür sorgen, dass überhaupt gespielt, trainiert und gefeiert werden kann.

Vieles davon passiert ehrenamtlich und oftmals ganz selbstverständlich.

Plätze müssen gepflegt, Trikots gewaschen, Spieltage organisiert, Mannschaften betreut, Veranstaltungen geplant, Würste gegrillt, Getränke verkauft und wahrscheinlich noch hundert andere Dinge erledigt werden, die man als Außenstehender gar nicht mitbekommt.

Erst wenn jemand diese Aufgaben einmal nicht übernimmt, merkt man häufig, wie wichtig sie eigentlich sind.

Genau deshalb ist ehrenamtliches Engagement für einen Verein unbezahlbar. Jeder investiert dabei etwas, das im Alltag ohnehin oft knapp ist: seine eigene Zeit. Und trotzdem gibt es immer wieder Menschen, die nach Feierabend, am Wochenende oder zwischendurch auf dem Sportplatz stehen und sagen: „Komm, ich mach's."

Ohne diese Menschen gäbe es kein funktionierendes Vereinsleben.

Ich durfte selbst viele Jahre erleben, was es bedeutet, Teil einer Mannschaft und eines Vereins zu sein. Dabei bleiben am Ende nicht nur Siege, Niederlagen oder Tabellenplätze in Erinnerung. Es sind vor allem die gemeinsamen Erlebnisse: Kabinenabende, Auswärtsfahrten, Feste, Gespräche am Sportplatz, große Erfolge, bittere Niederlagen und wahrscheinlich auch die ein oder andere Geschichte, die besser innerhalb der Mannschaft bleibt.

Genau diese Gemeinschaft macht für mich Vereinsleben aus.

Auch in meiner neuen Aufgabe als sportliche Leitung möchte ich meinen Teil dazu beitragen, dass sich unsere Frauenabteilung weiterentwickelt und Spielerinnen gerne Teil unseres Vereins sind. Mir ist wichtig, dass wir sportlichen Ehrgeiz und ein gutes Miteinander verbinden. Dass wir füreinander da sind, offen miteinander sprechen und gemeinsam versuchen, die bestmöglichen Voraussetzungen für unsere Mannschaften zu schaffen.

Ich freue mich darauf, den Frauenfußball in unserem Verein künftig aus einer neuen Perspektive begleiten und mitgestalten zu dürfen. Und auch wenn ich selbst nicht mehr zwischen den Pfosten stehe, werde ich vermutlich weiterhin genauso mitfiebern – nur hoffentlich etwas entspannter. 😉

Zum Schluss möchte ich deshalb vor allem eines sagen: **Danke.**

Danke an alle, die sich in unserem Verein engagieren. Egal ob auf dem Platz, an der Seitenlinie, im Vereinsheim, hinter der Theke, bei Veranstaltungen oder irgendwo im Hintergrund. Viele dieser Aufgaben sieht man vielleicht nicht jeden Tag – aber ohne sie würde man sehr schnell merken, dass etwas fehlt.

Ein Verein funktioniert nur gemeinsam.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe, auf viele Begegnungen und hoffentlich auf viele schöne und erfolgreiche Momente mit euch.

Sportliche Grüße

Sarah

F&K AUTOTECHNIK
Tel. 0761 405017
Wiesentalstraße 27
79115 Freiburg
www.fk-autotechnik.de
AUTOPRO
DIE WERKSTATT.

SCHLATTHOF STRAUSSE
UND FERIENWOHNUNG
Strauße im Frühjahr und Herbst geöffnet
Termine siehe Homepage
Familie Hanser
Schlatthöfe 3 • D-79111 Freiburg
Tel. +49 0761 - 41847
info@schlatthof-strausse.de
www.schlatthof-strausse.de

Möhrle`s Wurststand
METZGEREI MÖHRLE
Emmendinger Str. 5
79106 Freiburg
Tel.: 0761 27 26 91
www.metzgerei-moehrle.de

Wir fördern den Sport in unserer Region!
Flexible Finanzierungslösungen
durch persönliche Beratung von qualifizierten Mitarbeitern sind unsere Stärke.
Bankhaus Mayer
Privatbank. Seit 1879
79098 Freiburg • Friedrichring 28–30 • 0761/2 82 00-0
www.bankhaus-mayer.de • info@bankhaus-mayer.de

PATRICK RISCH
MONTAGESERVICE
- MALER-, LACKIER- UND TAPEZIERARBEITEN
- BODENBELAGSARBEITEN
- FLIESENLEGERARBEITEN
- TROCKENBAUARBEITEN
- BAUTENSCHUTZ
- MONTAGEARBEITEN
Haslacher Str. 128 . 79115 Freiburg . Tel. 0761 514 73 11 . Mobil 0163 921 48 43 . www.risch-montageservice.de

Das haben WIR geschafft

Oftmals wird im Privaten, im Beruflichen und auch bei uns im Verein darüber geredet, was noch alles auf unserer „to do"-Liste steht und was nicht so gut läuft. Das kehren wir um und berichten immer hier auf dieser Seite, was wir alles „geschafft" haben, um uns gemeinsam darüber zu freuen!


Kleine Kicker, große Freude

Saisonrückblick der Bambini Bombers®

Im Sommer 2023 als Ballschule gegründet, ist nun bereits unser drittes gemeinsames Jahr zu Ende gegangen. Ein ganz besonderes Highlight in diesem Jahr war, dass endlich alle Spielerinnen und Spieler mit einheitlichen Trikots ausgestattet werden konnten. Dank der großartigen Unterstützung unseres Sponsors, der Firma Bauhahn, konnte den Kindern und den Trainern dieser große Wunsch erfüllt werden. Dafür möchten sich das Trainerteam und die gesamte Elternschaft ganz herzlich bedanken! Mit ihrem Engagement unterstützen Igor und sein Team von Bauhahn nicht nur unseren Nachwuchs, sondern trägt aktiv dazu bei, dass unsere Kinder als echtes Team auftreten können.
Die „Bambini Bombers", wie die 2019er noch immer genannt werden, sind mittlerweile auf über 30 Kinder angewachsen. Zweimal pro Woche wird gemeinsam trainiert, gespielt, gelacht und natürlich jede Menge Ballgefühl gesammelt. Die individuellen Fortschritte sind nicht zu übersehen.
Was 2023 als kleine Ballschule begonnen hat, ist inzwischen eine richtig tolle Gemeinschaft geworden.

Matthias Reepen

Strategietreffen Frauen- und Herrenbereich

Wie schaffen wir es, aus A-Junioren, FC-Kick für alle Aktive, Herren 3, Herren 2 und Herren 1 einen gemeinsamen Herrenbereich und aus den B-Juniorinen, Frauen 2 und Frauen1 einen gemeinsamen Frauenbereich zu formen? Mit dieser Leitfrage trafen sich die entsprechenden Trainerteams sowie die sportliche Leitung und der Vorsitzende Sport zu je einem gemeinsamen Strategieworkshop.
Im Mittelpunkt standen dabei die Themen Spielerentwicklung, Mannschaftsübergänge, Zusammenarbeit und die gemeinsame sportliche Ausrichtung. In Gruppenarbeiten wurde diskutiert, wie junge Spieler und Spielerinnen besser in den Frauen- bzw. Herrenbereich integriert werden können, welche Leitlinien für Spieler*innenbewegungen zwischen den Mannschaften gelten sollen und wie die Teams künftig noch enger zusammenarbeiten können.
Ein zentrales Ergebnis der beiden Abende war das gemeinsame Zielbild für die kommenden Jahre: Der Herren- und Frauenbereich soll jeweils als eine Einheit auftreten, in der Spieler*innen von den Junior*innen bis zu den Aktiven klare Entwicklungswege vorfinden, Mannschaften sich gegenseitig unterstützen und der Verein von einer starken Gemeinschaft geprägt wird.
Die erarbeiteten Ergebnisse werden nun weiter konkretisiert und in verbindliche Leitlinien für die Zusammenarbeit und die Spieler*innenentwicklung überführt.

Erstes Mitgliederbeteiligungsformat

Mit dem Workshop „Für was steht der FC Freiburg-St. Georgen 1921 e. V.?" ist es uns gelungen, ein erstes Mitgliederbeteiligungsformat auf den Weg zu bringen. Am 7. November 2026 sind alle Mitglieder ab 16 Jahren, Eltern von Jugendspielerinnen und Jugendspielern sowie unsere Kooperationspartner eingeladen, gemeinsam über die Werte zu diskutieren, die unseren Verein ausmachen und verbinden. Wir freuen uns sehr über diesen wichtigen Schritt zu mehr Mitgestaltung und Austausch im Verein und hoffen auf viele weitere Anmeldungen. Gemeinsam wollen wir die Zukunft unseres FC aktiv gestalten!



→ *Wann:* *Sa., 07. November 2026, 9 – 15 Uhr*
→ *Wo:* *Clubheim*
→ *Wer:* *Alle FC-Mitglieder ab 16 Jahren*
→ *Ziel:* *Verständigung zu gemeinsamen Werten für die der FC Freiburg-St. Georgen 1921 e.V. steht*

Zur Anmeldung →

*Moderiert wird der Workshop von **mobirex** (Träger: Landesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendbildung BaWü. e. V.)*

Offene Stellen

Nicht geschafft haben wir es, folgende Stellen zu besetzen (Bei Interesse bitte bei Tobias Rauber melden):

- **Koordinator*in Kita- und Schulkooperationen**
- **„Immer" gesucht: Trainer*innen**
- Alle Ausschreibungen unter **www.fc-stgeorgen.de/verein/jobs**

Im Namen des Vorstandsteams
Tobias Rauber | Vorsitzender Sport

Kontakt geschäftsführender Vorstand

- **Andreas Bechtold** | 1. Vorsitzender
  andy.bechtl@gmail.com
- **Michael App** | 2. Vorsitzender
  appmichael@aol.com
- **Jana Kiefer** | Vorsitzende Jugend
  janaki96@web.de
- **Tobias Rauber** | Vorsitzender Sport
  tobi.rauber@gmx.de

Sechs **Teams.** Ein **Verein.** Eine **Leidenschaft.**



Frauen 1

Neues Kapitel im achten Oberliga-Jahr

Die Frauen 1 gehen in ihre achte Oberliga-Saison in Folge. Nach dem knappen Klassenerhalt und dem Abschied mehrerer langjähriger Spielerinnen steht die Mannschaft vor einem personellen Umbruch. Mit Benja Kluge rückt ein Eigengewächs aus den B-Juniorinnen nach. Gemeinsam mit dem verbliebenen Kern soll erneut der Klassenerhalt geschafft und gleichzeitig die Basis für die kommenden Jahre gelegt werden.

AUF EINEN BLICK

- **Trainer:** Marc Ellemeyer, Oliver Hinzmann, (beide interim), David Haar, Brandon Christiaan
- **Liga:** Oberliga Baden-Württemberg
- **Vergangene Saison:** 10. Platz
- **Kapitänin:** Tamara Šmigić

Mehr Infos zu Spielplan, Tabelle, Kader

Frauen 2

Kontinuität als Schlüssel zum Erfolg

Die Frauen 2 gehen mit viel Selbstvertrauen in ihre dritte Bezirksliga-Saison. Nach einem starken fünften Tabellenplatz im vergangenen Jahr und einer Rückrunde auf Platz zwei soll die positive Entwicklung weiter fortgesetzt werden. Das Trainerteam Sandy Gwiasda, Carina Teuchert und Brandon Christiaan möchte mit der Mannschaft an die Leistungen der vergangenen Monate anknüpfen und sich erneut in der oberen Tabellenhälfte etablieren.

AUF EINEN BLICK

- **Trainer*innen:** Sandy Gwiasda, Carina Teuchert, Brandon Christiaan
- **Liga:** Bezirksliga Freiburg
- **Vergangene Saison:** 5. Platz
- **Kapitänin:** Jula Reiche

Mehr Infos zu Spielplan, Tabelle, Kader

FC-Kick für Alle

Gelungene Premiere macht Lust auf mehr

Mit viel Teamgeist und Begeisterung absolvierte „FC-Kick für Alle" seine erste Saison in der Inklusionsliga Freiburg. Der 5. Platz und der Sieg gegen den späteren Ligameister zeigen, welches Potenzial in der Mannschaft steckt. Auf diesen Erfahrungen möchte das Team nun aufbauen und auch in der neuen Spielzeit mit Freude, Zusammenhalt und sportlichem Ehrgeiz überzeugen.

AUF EINEN BLICK

- **Trainer:** Philipp Temmes, Marc Hoffmann
- **Liga:** Inklusionsliga Freiburg
- **Vergangene Saison:** 5. Platz

Mehr Infos zu Spielplan, Tabelle, Kader

AUF EINEN BLICK

- **Trainer:** Frank Stöcklin, Timm Weiner, Philipp Endreß, Adrian Wagner
- **Liga:** Bezirksliga Freiburg
- **Vergangene Saison:** 4. Platz
- **Kapitän:** Marius Aich

Herren 1

Torgefahr als Trumpf

Die Herren 1 gehen in ihre fünfte Saison in der Bezirksliga Freiburg. Nach Platz 9 zur Winterpause zeigte die Mannschaft im Endspurt noch einmal ihre Stärke und schloss die Saison auf dem 4. Platz ab. In 30 Spielen erzielte das Team 92 Tore und musste 77 Gegentore hinnehmen. Für die neue Saison gilt es nun, die Abgänge einiger Leistungsträger zu kompensieren. Gleichzeitig bleibt der Kern der Mannschaft zusammen. Das ist eine gute Grundlage für die kommende, erneut enge Bezirksliga-Saison.



Mehr Infos zu Spielplan, Tabelle, Kader

AUF EINEN BLICK

- **Trainer:** Oliver Braun, Amaru Held
- **Liga:** Kreisliga B
- **Vergangene Saison:** 3. Platz
- **Kapitän:** Florian Jelen

Herren 2

Formstark in die neue Saison

Die Herren 2 haben in der vergangenen Saison über weite Strecken überzeugt und gehen als formstärkste Mannschaft aus der Spielzeit. In einer umkämpften Spitzengruppe sicherte sich das Team am Ende den 3. Platz und stellte mit Platz 1 in der Auswärtstabelle auch seine Stärke auf fremden Plätzen unter Beweis. Mit einem breiten und gut aufgestellten Kader geht die Mannschaft nun in die neue Saison.



Mehr Infos zu Spielplan, Tabelle, Kader

AUF EINEN BLICK

- **Trainer:** Amaru Held
- **Liga:** Kreisliga C
- **Vergangene Saison:** 7. Platz
- **Kapitän:** Dennis Rist

Herren 3

Schritt für Schritt nach vorne

Die Herren 3 gehen in ihre dritte Spielzeit. Nach Platz 8 in der Premierensaison konnte sich die Mannschaft im vergangenen Jahr um einen Platz verbessern und die Saison auf Rang 7 abschließen. Dabei konnte das Team durchaus mit den anderen Mannschaften mithalten und auch die Spieler und Spielerinnen machten individuell weitere Schritte nach vorne. Mit diesen Erfahrungen geht es nun in Saison Nummer drei.

Matthias Glunz

Mehr Infos zu Spielplan, Tabelle, Kader

Berufskollegs für
Grafik-Design
Produkt-Design
Foto- und Medientechnik
Profil Cross-Media Content Creation mit KI
Berufsausbildung + Fachhochschulreife



Akademie für
Kommunikation
in Baden-Württemberg

Seit 20 Jahren in Freiburg.

Kaiser-Joseph-Straße 168 | 79098 Freiburg
Tel. 0761 1564803-0 | www.akademie-bw.de

SANTOGROUP
SANTO 50 1972 - 2022
REGIONAL | BODENSTÄNDIG | ZUVERLÄSSIG
Mercedes-Benz SANTO · KIA SANTO · MG SANTO
autofreiburg · SANTO Service as need
Freiburg · Bischoffingen · Hugstetten/March
www.santo-group.de
Herzlich Willkommen bei der Santo-Group.
Die Santo-Group ist eine Dienstleistungs-Unternehmensgruppe im Automobil und Immobilien Bereich.
Entdecken Sie auf unserer Website unser komplettes Spektrum aller Leistungen.
www.santo-group.de
Haben Sie Fragen, Anregungen oder Wünsche? Nehmen Sie gerne direkt Kontakt mit mir auf unter:
h.ehret@santo-group.de
Ihr Heiko Ehret
Geschäftsführender Gesellschafter



Feinfruchtige Weine - ganz in Ihrer Nähe aus St. Georgen!
Lieferung ab 12 Flaschen frei Haus!
WEINGUT PARADIES
Lothar Schüler · Basler Landstraße 87 · 79111 Freiburg-St. Georgen · Tel. 0761 43565
www.weingut-paradies-freiburg.de

smile:werbung
wolpert
Ruhinger Weg 14
79111 Freiburg
T 0761:70 94 16
F 0761:70 94 14
mail@smile-werbung.de
www.smile-werbung.de

FUS GmbH MINERALÖLE
Wir haben für jeden Ölheizungstyp die passende Heizölsorte!



Blankreutestr. 11 • Gewerbegebiet Hochdorf • 79108 Freiburg
Tel. 0761/13 20 15 • Fax: 0761/13 12 79 • info@fus-mineraloele.de

bei Lisa.
Friseur



bei Lisa. Friseur
Andreas-Hofer-Str. 69b
79111 Freiburg
Tel. 0761 48 47 45
www.bei-lisa.de
/beilisa.friseur

***Jugend** – B-Juniorinnen beim „Schloss-See-Cup" in Salem*

Sommer, Sonne, Salem …

Am Wochenende vom 17. bis 19. Juli war es wieder so weit: Die bekannte und äußerst beliebte Mannschaftsfahrt nach Salem stand für unsere B-Juniorinnen an! Was inzwischen fast schon zur Tradition geworden ist, sollte noch einmal ein ganz besonderes Wochenende werden.

Die Reise war nicht nur als Abschluss einer schönen Saison gedacht, sondern markierte zugleich das Ende vieler gemeinsamer Jahre. Umso mehr stand dieses Wochenende im Zeichen von Gemeinschaft, Spaß und vor allem gemeinsamer Erinnerungen.

Salem ist bekannt für sein großes Sportgelände und das alljährliche Turnier für Jugendmannschaften und damit immer wieder ein beliebtes Ziel des Teams.

Die Anreise war trotz Schienenersatzverkehr von Lachen, Vorfreude und gespannter Erwartung geprägt. Schließlich war es bereits das dritte gemeinsame Wochenende am Salemer Trainingsgelände. Endlich angekommen, hieß es zunächst: Zelte aufbauen!

Der erste Abend klang bei Wraps und gemeinsamen Fußballspielen aus. Gespielt wurde, bis schließlich die Flutlichter ausgingen. Danach bot sich ein besonderer Anblick: Über dem Trainingsgelände erstreckte sich der strahlende Sternenhimmel – ein stimmungsvoller Abschluss des ersten Tages.

Am nächsten Tag stand der ebenfalls bekannte und beliebte Salemer Schloss-See auf dem Programm. Unsere B-Juniorinnen machten es sich am See gemütlich und genossen das Wasser und die Sonne. Auch für gemeinsame Spiele blieb genügend Zeit. Doch währenddessen zog der Himmel immer weiter zu.

Am Nachmittag war es dann so weit: Ein heftiges Gewitter zog über Salem hinweg. Weder der Rasen noch die Zelte blieben verschont. Doch das Gewitter konnte die gute Stimmung nicht trüben. Stattdessen wurde ein trockener und kulinarischer Zufluchtsort gesucht. Im Italiener des Ortes gab es leckeres Essen, und so konnte der Abend trotz des Wetters entspannt weitergehen.

Anschließend wurde die Turnhalle zum nächsten Treffpunkt. Langweilig wurde es auch dort nicht: Mit Fußball, Basketball und „15, 14, 13 …" war für ausreichend Unterhaltung gesorgt.

Dieser Abend sollte jedoch noch eine ganz besondere Bedeutung bekommen: Eine Spielerin feierte dort in ihren 16. Geburtstag hinein – und selbstverständlich wurde dieser Anlass gebührend gefeiert.

Gleichzeitig flossen aber auch einige Tränen. Denn der Abend war nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern bedeutete auch Abschied. Für die 2009erinnen ging eine gemeinsame Zeit zu Ende, bevor sie in die Damenmannschaft wechseln. Ebenso verabschiedeten sich die B-Juniorinnen von ihren langjährigen Trainern Ali Chokr und Hussein Atwi.

Ein letztes gemeinsames Turnier

Am letzten Tag wartete schließlich das Turnier des „Schloss-See-Cups", an dem zuvor ebenfalls die D-Juniorinnen teilgenommen hatten.

Für das Turnier galten die drei Regeln, die das Team schon immer geprägt hatten: **Fehler machen, Spaß haben, Chancenverwertung!** Diese drei Grundsätze durften natürlich auch beim letzten gemeinsamen Turnier nicht fehlen.

Zusätzlich hatten sich Trainer Ali und Hussein, Trainerinnen Jessi und Caro sowie Spielerinnen für das Turnier einige besondere Kommandos überlegt. Sie sollten die letzten gemeinsamen Spiele noch einmal besonders machen. So entstanden Kommandos wie „Freeze" (Einfrieren), „Purzelbaum" oder „Naruto". Auch die Aufstellung wurde den Losen überlassen. Was zunächst vielleicht ungewöhnlich klingt, sorgte nicht nur innerhalb der eigenen Reihen für jede Menge Unterhaltung, sondern brachte auch Gegner und Schiedsrichter zum Schmunzeln.

Sportlich lief es ebenfalls gut: Das Team schaffte es bis ins Finale. Dort mussten sich die B-Juniorinnen jedoch mit 1:0 gegen Wittlingen geschlagen geben. Die Niederlage konnte die Stimmung aber keineswegs trüben. Anschließend wurde noch einmal ausgiebig gefeiert und der gemeinsame Abschluss mit einem Sprung in den See gekrönt.

So entstand an diesem Wochenende nicht nur eine ganze Sammlung schöner Bilder, sondern vor allem etwas viel Wertvolleres: Erinnerungen, an die sich alle noch lange zurückdenken werden.

Benja Kluge



Angekommen am Salemer Sportplatz



Letzte Besprechung vor dem finalen Spiel



Nur grüne Herzen

Alte Herren – *Rückblick auf ein erfolgreiches Amt als Spielführer*

Leible, Gemeinschaft, VizeGeorgen

Über viele Jahre haben Tutti und Timo die Geschicke der Alten Herren gelenkt. Ende Juni haben die beiden ihr Amt als Spielführer niedergelegt. Im folgenden Interview blicken sie gemeinsam zurück auf diese erfolgreiche Zeit. Seit Juli dieses Jahres sind nun Jakob Fehlings und Tobi Barth für die Alten Herren verantwortlich. Wir werden sie zu gegebener Zeit vorstellen.

Markus Läufer im Gespräch mit den ehemaligen Spielführern Markus „Tutti" Tuttmann und Timo Beck.



Timo & Tutti – zwei Spielführer, eine Ära

Wann habt ihr mit dem Amt des Spielführers begonnen?
Tutti: Das war im Januar 2015! Du hattest mich damals als Nachfolger von Martin Kober vorgeschlagen.
Timo: Ganz genau weiß ich es nicht mehr, aber ich meine, dass ich 2022 mit dem Amt begonnen habe.

Tutti, über zehn Jahre Spielführer – was geht dir durch den Kopf, wenn du auf diese Zeit zurückblickst?
Tutti: Dass alte Männer manchmal schlimmer als kleine Kinder sind. Aber vor allem Stolz, weil wir es doch geschafft haben, viele ehemalige Aktive in die AH zu holen. So können wir gemeinsam noch unseren zweiten Frühling beim Kicken erleben.

Timo, was kommt dir so in den Sinn, wenn du auf deine vier Jahre zurückschaust?
Timo: Da denke ich sofort an unglaublich viel Spaß, tolle und spannende Spiele sowie an das stetig steigende sportliche Niveau unserer Mannschaft. Noch beeindruckender finde ich allerdings, dass wir bei aller sportlichen Entwicklung unsere legendäre Leistungsfähigkeit neben dem Platz nie verloren haben. Dazu kommen unvergessliche gemeinsame Abende, Ausflüge und viele Geschichten, die man kaum alle erzählen kann.

Wie muss man sich das Amt des Spielführers der AH vorstellen, was waren eure Aufgaben?
Tutti: Ich glaube, das Wort „Mädchen für alles" beschreibt es am besten.
Timo: Im Grunde ein bisschen wie die Arbeit eines Betreuers in einem Seniorenheim.
Kurz gesagt: Man kümmert sich darum, dass alle Spaß haben, alles läuft und möglichst keiner verloren geht.

Was waren die Highlights eurer Amtszeit?
Tutti: Da gibt es sehr viele: die Ausflüge, das erste Meisterschaftsspiel, als wir uns nach langer Pause wieder für den aktiven AH-Wettbewerb angemeldet haben, die Finalspiele im Pokal und in der Meisterschaft…
Timo: Sportlich waren sicherlich die drei Finaleinzüge innerhalb von anderthalb Jahren die größten Highlights. Darauf können wir unglaublich stolz sein, denn das haben wir ausschließlich mit Spielern aus St. Georgen erreicht.
Das wertvollste Highlight war für mich aber die Integration der Damen in unsere Gemeinschaft. Das ist etwas Besonderes und zeigt genau das, was den FC St. Georgen ausmacht.

Was war an eurer Arbeit eher mühsam?
Timo: Der Spagat zwischen sportlichem Erfolg auf der einen Seite und Spaß, Gemeinschaft sowie Trainingsbeteiligung auf der anderen Seite. Dieser Balanceakt führte gelegentlich auch zu dem einen oder anderen unangenehmen Gespräch.
Tutti: Mühsam ist vielleicht das falsche Wort. Ich war sehr gerne Spielführer. Manche Entscheidungen zu treffen, war, wie Timo bereits erwähnte, nicht ganz einfach. Aber das Amt hat mir immer viel Spaß gemacht.

Was hat sich im Laufe der Jahre während eurer Amtszeit verändert?
Tutti: Im Grunde genommen ist es noch wie vor 12 Jahren. Die größte Änderung ist, dass wir seit gut einem Jahr mit den „Alten Damen" zusammen trainieren. Das bereichert unser Training ungemein.
Timo: Ich finde, dass das sportliche Niveau deutlich gestiegen ist. Es kamen viele jüngere, ambitionierte und außergewöhnlich talentierte Spieler hinzu. Gleichzeitig hat, wie Tutti auch schon sagte, die Integration der Damen einen enormen Mehrwert für die gesamte Gemeinschaft gebracht. Das Beeindruckende dabei: Trotz aller Veränderungen ist das starke Gemeinschaftsgefühl immer erhalten geblieben.

Wie beurteilt ihr die sportlichen Erfolge der AH in eurer Amtszeit?
Timo: Insgesamt würde ich unsere Bilanz als ordentlich bis erfolgreich bezeichnen. Ein kleiner Makel bleibt natürlich: Wir konnten uns leider nicht mit einem Titel belohnen.
Tutti: Wir haben es geschafft, uns als sehr gute AH-Mannschaft zu etablieren, leider bisher ohne Titel.

Warum habt ihr euch entschieden, das Amt jetzt abzugeben?
Tutti: Ich wollte schon vor zwei Jahren als Kapitän aufhören. Aber damals wollte noch niemand den Spielführerposten übernehmen. Jetzt haben sich mit Jakob und Tobi zwei super Typen gefunden, die Timo und mich ablösen werden. Ab sofort können wir das Kicken einfach nur noch genießen!
Timo: Berufliche Verpflichtungen und meine Familiensituation lassen es aktuell nicht mehr zu, dem Amt die Zeit und Aufmerksamkeit zu schenken, die es verdient. Außerdem hat Tutti den größten Teil der Verantwortung getragen und ich habe ihn dabei sehr gerne unterstützt.

Wenn ihr eure Zeit als Spielführer in drei Begriffen zusammenfassen müsstet – welche wären das?
Tutti: Stolz, Leible, VizeGeorgen (leider).
Timo: Spiel & Spaß, Leidenschaft und Gemeinschaft.

Welchen Rat gebt ihr euren Nachfolgern Tobi Barth und Jakob Fehlings mit auf den Weg?
Timo: Bleibt gelassen, habt selbst Spaß und vermittelt diesen auch an die Mannschaft. Und vor allem: Genießt jede einzelne Minute in dieser einmaligen Gemeinschaft.
Tutti: Sie sollen einfach ihren Weg gehen. Fußballerisch macht ihnen niemand was vor und der Rest ergibt sich automatisch.

Vielen Dank, ihr zwei, für das Interview und euer langjähriges Engagement.

Physiotherapie-Praxis
Michael Wurth



... für mehr Kraft, Ausdauer,
Beweglichkeit und Koordination.

Die gerätegestützte Krankengymnastik (KGG) ist eine aktive Behandlungsform der Physiotherapie, bei der med. Trainingsgeräte und Zugapparate eingesetzt werden.
Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.

Privat und alle Kassen

Basler Landstr. 8 (im Universa Haus)
Tel. 0761 888 56 53 . www.praxis-wurth.de

Stuben Areal
EISCAFÉ
RESTAURANT
BAR

Scheunen-Café

Eis- und Kuchenvariationen
hausgemachte „Leckereien"
Vesperkarte



„mich kann man mieten"
für private Feste, Events etc.

www.stubenareal.de



S:FLEX ENERGY

Wir planen, liefern, bauen und warten:
- Photovoltaikanlagen
- Speichersysteme
- E-Ladestationen

S:FLEX Energy GmbH . Elsässer Str. 12 . 79189 Bad Krozingen-Biengen
Tel. 0761 888 56 08 70 . projekt@sflex.de . sflex-energy.de . /sflexenergy

dieautowerkstatt
Kfz-Meisterbetrieb

NL Nord	Siemensstraße 2	79108 Freiburg	Tel.: 0761-5564505
NL Süd	Bötzinger Str. 5	79111 Freiburg	Tel.: 0761-21417410

www.dieautowerkstatt-freiburg.de

Wir wünschen dem FC Freiburg-St. Georgen viel Erfolg.



wuerttembergische.de

Wir sind Partner des Sports.
Kompetent. Verlässlich.

Als Ihre kompetenten Berater vor Ort bieten wir Ihnen das komplette Vorsorge-Angebot aus einer Hand. Nutzen Sie unsere Erfahrung in den Bereichen Versicherungen, Altersvorsorge und Investmentanlagen. Wir beraten Sie individuell und fair.

Guter Service und schnelle Hilfe im Schadenfall sind für uns selbstverständlich.

Versicherungsbüro Manuel Fehrenbach
Rathausgasse 48 · 79098 Freiburg
Telefon 0761 7048811
manuel.fehrenbach@wuerttembergische.de

württembergische
Ihr Fels in der Brandung.

FREIBURG · RASTATT · KARLSRUHE · OFFENBURG · BINZEN · WALDSHUT-TIENGEN · KARLSDORF-NEUTHARD

GRIMM KÜCHEN
MACHEN EINFACH
GLÜCKLICHER!

WIR FÖRDERN TALENT UND LEIDENSCHAFT!



www.grimm-kuechen.de

Freiburg:
Jechtinger Straße 2
Gewerbegebiet Haid
✆ 07 61/45 69 69-0
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9 – 18 Uhr
Sa 9 – 16 Uhr

grimm KÜCHEN

elektro ehret

0761 43708 www.elektro-ehret.de

KFZ-Sachverständiger
für Schaden & Bewertung

Thore Telkämper

Bötzinger Straße 5, 79111 Freiburg
Tel. +49 761 21417410

HGS

Haus- und Grundstückservice GmbH

Bergmannsweg 6
79111 Freiburg

info@hgs-hanke.de
0151 18310496
www.hgs-hanke.de

Gesamtverein – *Was hinter Weintagen, Sommerfest und Adventsmarkt wirklich steckt*

Festwirt war gestern – heute zählt das Team

Unser Verein wächst kontinuierlich und hat inzwischen die 1.000er-Marke bei den Mitgliederzahlen geknackt. Dazu kommen zwei Kunstrasenplätze, eine große Kinder- und Jugendabteilung, fünf aktive und zwei Inklusionsmannschaften sowie die große AH-/AD-Abteilung. Die Investitionen und der Unterhalt für den Spielbetrieb kosten viel Geld, das auf vielfältige Weise eingenommen werden muss. Zum Beispiel durch etliche Feste und Veranstaltungen über das ganze Jahr hinweg.

Andreas Lienhard hat mit Suzana Bloch und Marion Thoma vom Team Veranstaltungen mal hinter die Kulissen geschaut.

Hallo Suzana, hallo Marion, könnt Ihr mal aufzählen, was Ihr beide gemeinsam mit Eurem Team organisiert?
Wir verwalten das Hüttle am Sportplatz (Schlüsselübergabe, Kaution, ggf. Reinigung), dazu kommen die St. Georgener Weintage, das FC–Sommerfest und der Adventsmarkt.

Das Team Veranstaltungen besteht aber nicht nur aus Euch beiden, oder?
Nein, wir sind ein tolles Team. Dazu gehören Oli Hinzmann, Paddy Weißenberger, Marc Ellermeyer, Tim Peschek und ganz viele tolle Feen im Hintergrund, die uns immer wieder unterstützen.

Wenn Ihr ein Fest oder eine Veranstaltung organisiert, benötigt Ihr immer viele helfende Hände. Wie klappt das im Allgemeinen? Bekommt Ihr immer genügend zusammen?
Mal klappt es recht gut und schnell, ein anderes Mal läuft's weniger gut. Wir freuen uns jedenfalls über jede helfende Hand.

Damit sich die Leserinnen und Leser mal ein Bild machen können: Wie viele Menschen müsst Ihr für die vier Weintage ansprechen bzw. organisieren?
Wir müssen die Schichten mit ca. 120 Leuten besetzen und haben dazu ca. das Doppelte an Ansprachen. Zusätzlich müssen wir für den Aufbau in der Woche davor und den Abbau am Tag nach dem Fest genügend Helfende organisieren. Dazu kommen die Koordination und Bestellungen mit den Lieferanten, Reinigung, Deko und viele Kleinigkeiten nebenher.

Und wie sieht es mit dem Ende einer Veranstaltung aus? Stichwort Abbau und Aufräumen?
Das ist oft anstrengend, da man vom Fest noch gerädert und platt ist. Hier wären wir in Zukunft für mehr helfende Hände sehr dankbar.

Das alles ist ja eine Menge Arbeit und eine große Verantwortung. Weshalb macht Ihr das Ganze und habt Ihr auch etwas Spaß dabei?
Weshalb wir das machen? Das fragen wir uns auch immer mal wieder. 🤣 Aber im Ernst: Wir sind ein super Team und haben eine tolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand. Wenn man dann am Ende das Ergebnis sieht, weiß man, wofür man das macht.



Marion & Suzana @work

→ *JHV 2026, Fortsetzung von S. 3*

gab es ein herzliches Dankeschön für die gemeinsame Zeit, viele Einsätze und alles, was sie für den FC eingebracht haben. Denn auch wenn sich Wege im Fußball manchmal trennen, bleibt das gemeinsam Erlebte Teil der Vereinsgeschichte.

Besonders beeindruckend sind die langjährigen Mitgliedschaften: Kurt Frey und Gerhard Rosmanith wurden für 60 Jahre Vereinstreue zu Ehrenmitgliedern ernannt. Peter Wolf hält dem FC sogar seit 70 Jahren die Treue. Drei beeindruckende Zahlen und vor allem drei Geschichten, die ganz eng mit unserem FC verbunden sind.

Auch im Kreis der Funktionär*innen gab es Veränderungen: Christian Strecker, Alison Blewitt, Fridolin Wernick und Lisa Süßlin wurden aus ihren bisherigen Aufgaben verabschiedet. Ein herzliches Dankeschön für euren Einsatz, eure Zeit und alles, was ihr für den FC geleistet habt.

Wo Aufgaben enden, ist zum Glück auch schon für neue Hände gesorgt: Matthias Glunz übernimmt künftig die Öffentlichkeitsarbeit, Sarah Berger die sportliche Leitung der aktiven Frauen. Beiden wünschen wir viel Freude und Erfolg bei ihren neuen Aufgaben!

Mit der JHV ist damit ein weiteres Vereinsjahr abgeschlossen. Vieles bleibt beim Alten, manches bekommt ein neues Gesicht und gemeinsam geht es weiter.

Matthias Glunz



Ehrung langjähriger Mitglieder
Tobias Rauber (Vorstand Sport), Kurt Frey, Gerhard Rosmanith, Michael App (2. Vorstand), Peter Wolf, Jana Kiefer (Vorstand Jugend), Andreas Bechtold (1. Vorstand)



*Verabschiedung der Funktionär*innen*
Christian Strecker, Fridolin Wernick, Lisa Süßlin und Alison Blewitt



*Verabschiedung der Spieler*innen*
Hinten v.l.n.r: Jana Heyder, Isabelle Kopp, Diana Hirth, Maly Wallem, Alina Bähr, Franziska Dorer, Dorival Miguel, Marvin Dröse, Bente Essig; Vorne v.l.n.r.: Pascal Weiß, Michael Textor, Jana Kiefer und Sarah Berger

FC-Sommerfest 2026 – ein Wochenende für den ganzen FC



Neben den St. Georgener Weintagen und dem Adventsmarkt gehört das FC-Sommerfest zu den Highlights unseres Vereinsjahres. Auch in diesem Jahr war auf und neben dem Sportplatz einiges geboten. Zwei Tage lang standen Fußball, Begegnungen und das gemeinsame Feiern im Mittelpunkt. Dazu kam mit der offiziellen Einweihung unseres zweiten Kunstrasenplatzes ein besonderer Anlass.

Los ging es am Freitagnachmittag mit der **Benefizaktion „Spenden, Schießen, Laufen für unseren FC“**. Rund um die Einweihung war auf dem Sportgelände natürlich einiges geboten. Auch unsere 58 Trainingsweltmeisterinnen und Trainingsweltmeister wurden für ihren Trainingsfleiß geehrt – mehr dazu gibt es in einem eigenen Artikel in diesem Heft.

Am Freitagabend stand dann ein besonderer Moment des diesjährigen Sommerfests an: Unser **zweiter Kunstrasenplatz wurde offiziell eingeweiht**. Nachdem der Platz bereits seit einiger Zeit von unseren Mannschaften genutzt wird, wurde die Einweihung zum Anlass genommen, das Projekt auch offiziell gemeinsam zu feiern. **Oberbürgermeister Martin Horn** übernahm die Einweihung und war gemeinsam mit weiteren Mitgliedern des Freiburger Gemeinderats zu Gast bei uns auf dem Sportgelände. Anschließend wurde der Abend in geselliger Runde fortgesetzt. Bei Speisen und Getränken gab es reichlich Gelegenheit für Gespräche, Begegnungen und das eine oder andere Wiedersehen.

Am Samstag ging das Sommerfest mit dem traditionellen **(791)11-Meter-Turnier** in die nächste Runde. Auf dem Platz wurde um jeden Treffer gekämpft, während neben dem Spielfeld das gesellige Miteinander im Mittelpunkt stand. Bei Speisen und Getränken wurde angefeuert, gelacht und die Zeit auf dem Sportgelände genossen.

Dass der zweite Kunstrasenplatz inzwischen ganz selbstverständlich von unseren Mannschaften genutzt wird, war beim Sommerfest noch einmal besonders präsent. Mit mittlerweile mehr als 1.000 Mitgliedern und den vielen Mannschaften im Verein sind zusätzliche Trainings- und Spielmöglichkeiten wichtiger denn je. Der neue Platz schafft hier mehr Möglichkeiten und ist damit eine wichtige Investition in die Zukunft unseres FC.

Vor allem aber hat das Sommerfest wieder einmal gezeigt, was unseren Verein ausmacht: Viele Menschen kommen zusammen, bringen sich ein und machen gemeinsam ein schönes Wochenende möglich.

Ein herzliches Dankeschön gilt deshalb allen, die geplant, organisiert, aufgebaut, geholfen, ausgeschenkt, aufgeräumt und auf ganz unterschiedliche Weise zum Gelingen des FC-Sommerfests beigetragen haben.

Matthias Glunz




MEDICLIN
FACHKLINIK BREISACH

AKUTKRANKENHAUS
UND REHABILITATIONSKLINIK

Interdisziplinäres Zentrum für Rheumatologie, Wirbelsäulenleiden, Neuromuskuläre Erkrankungen und Chronische Schmerzerkrankungen

- Wir behandeln Erkrankungen des Bewegungsapparates – konservativ und interdisziplinär.
- Wir arbeiten fachübergreifend zusammen.
- Wir begleiten Sie von der Akutbehandlung bis zur Rehabilitation.

MEDICLIN Fachklinik Breisach
Zeppelinstr. 37, 79206 Breisach am Rhein
Telefon 0 76 67 84-0
info.fk-breisach@mediclin.de

www.fachklinik-breisach.de

Tiglio
CUCINA | PIZZA | BAR
Inh.: Alessandro Raia
Basler Landstr. 79
79111 Freiburg
TEL. 0761 48997579
www.tiglio-freiburg.de
Öffnungszeiten
täglich 17.00 – 23.00 Uhr
warme Küche bis 22.00 Uhr



Obsthof Laule
Rund um die Uhr
frisches Obst & Gemüse
2x in St. Georgen für Sie da!
Wendlinger Str. 30 | Basler Landstr. 130

WIR SUCHEN DICH!
FC 1921 e.V. FREIBURG-ST. GEORGEN



Zur Rückrunde 2026/27 suchen wir ein ...
→ Trainer*innen Team FRAUEN 1
Vollständige Ausschreibung und unsere Vision:
www.fc-stgeorgen.de
Bei Interesse melde dich bei
Tobias Rauber tobi.rauber@gmx.de

vogtshof apotheke
Ana Paula Pereira-Kotterer Apothekerin
Homöopathie und Naturheilkunde
Andreas-Hofer-Straße 65 79111 Freiburg
Telefon 0761 42465 | Fax 0761 4764213
info@vogtshof-apotheke.de | www.vogtshof-apotheke.de
Öffnungszeiten
Montag – Freitag 8.30 – 18.30 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Blumen, Pflanzen und mehr
Blumenhaus PRÄGt sich ein!
Blumenhaus Präg, Anita Präg-Moll
79111 Freiburg-St.Georgen, Im Glaser 18
info@blumen-praeg.de
www.blumen-praeg.de

Wendlinger Schiere
GASTWIRTSCHAFT
FERIENWOHNUNGEN
BRENNEREI
Tanja & Rolf Vögele
Wendlingerstr. 25a
79111 Freiburg
www.wendlinger-schiere.de
Gastwirtschaft
✆ 0761 42 99 24 10
Di – Sa: 17:00 – 23.00 Uhr
So+Mo: Ruhetag

Ich möchte Dich anbaggern!
Tiefbauer/Landschaftsgärtner (m/w/d)
wir suchen zuverlässigen Mitarbeiter/in
mit Führerscheinklasse B.
Gute Bezahlung, Privatnutzung des Firmen-Pkw´s, betriebliche Altersvorsorge u.v.m.
Fa. Fritz Keller e.K.
Inh. Christian Keller
Tel. 07 61 - 1 51 76 60
Keller

Inspektion
HU/AU
Ölwechsel
Reifenservice
Klimaservice
Bremsenservice
Reparaturen aller Marken
Autoglas
1a autoservice Meier OHG
Malteserordensstraße 34
79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. 0761/ 44 51 33
info@meierkfz.de
Wir machen, dass es fährt.
1a autoservice

58 Trainingsweltmeister*innen ausgezeichnet

Im Rahmen unserer Ehrung wurden in diesem Jahr 58 Spielerinnen und Spieler als Trainingsweltmeister ausgezeichnet. Der Pokal steht nicht für Tore, Paraden oder Siege, sondern für etwas, das den Mannschaftssport besonders prägt: Zuverlässigkeit, Engagement und regelmäßige Teilnahme am Training.



Weltmeisterschaftlicher Jubel

Mit der Auszeichnung würdigt der FC Freiburg-St. Georgen diejenigen, die über die gesamte Saison hinweg Verantwortung übernommen, ihre Mannschaft unterstützt und durch ihren Einsatz Vorbildfunktion gezeigt haben. Ein besonderer Dank gilt auch den Eltern, die ihre Kinder dabei mit großem Einsatz begleitet und unterstützt haben. Herzlichen Glückwunsch an alle Trainingsweltmeisterinnen und Trainingsweltmeister – ihr zeigt, was unseren Verein ausmacht!

Vier von ihnen haben uns erzählt, warum sie immer ins Training kommen:



Laura Proietta Batturi (D-Juniorinnen)

Was hat dich am meisten gefreut, als du erfahren hast, dass du Trainingsweltmeisterin bist?
Es hat mich besonders gefreut, ein Vorbild für andere zu sein.

Warum ist regelmäßiges Training für dich wichtig?
Weil ich Spaß daran habe, neue Dinge zu lernen und mich weiterzuentwickeln.

Ziele für die neue Saison?
Ich möchte mit meiner Mannschaft wieder Meister werden.



*Benjamin Simon (F2-Junior*innen)*

Was hat dich am meisten gefreut, als du erfahren hast, dass du Trainingsweltmeister bist?
Mir hat es einfach immer viel Spaß gemacht, ins Training zu gehen.

Warum ist regelmäßiges Training für dich wichtig?
Weil mir das Üben und Spielen Spaß macht und ich dadurch immer besser werde.

Ziele für die neue Saison?
Ich möchte weiter Spaß haben und viele neue Freunde kennenlernen.



Elea Tellkämper (D-Juniorinnen)

Was hat dich am meisten gefreut, als du erfahren hast, dass du Trainingsweltmeisterin bist?
Ich komme sehr gerne ins Training und habe mich gefreut, dafür eine Auszeichnung zu bekommen.

Warum ist regelmäßiges Training für dich wichtig?
Es ist toll, meine Freundinnen zu treffen und dabei immer wieder etwas Neues zu lernen.

Ziele für die neue Saison?
Ich möchte viel Spaß haben und mit meiner Mannschaft Pokalsiegerin werden.



Ludwig Scheffel (D4-Junioren)

Was hat dich am meisten gefreut, als du erfahren hast, dass du Trainingsweltmeister bist?
Dass ich einen Pokal bekommen habe.

Warum ist regelmäßiges Training für dich wichtig?
Weil Fußballtraining einfach Spaß macht.

Ziele für die neue Saison?
Ich möchte weiterhin jedes Mal zum Training kommen.

Tobias Rauber



Jamie Anderson

Mannschaft: A1
Alter: 17 Jahre
Position: Stürmer/Flügel
Im Verein: seit 2025
Beruf: Schüler

Du spielst seit letztem Jahr bei St. Georgen. Wie bist du zum FC gekommen?
Durch Freunde aus der Schule, die dort spielen bin ich auf den Verein gekommen und dann habe ich ein Probetraining gemacht.

Was war dein erster Eindruck vom Verein?
Der Verein hat ein sehr familiäres Umfeld, mit guten Trainern und guten Möglichkeiten.

Was war bisher dein schönstes Ereignis?
Der 5:1 Sieg im letzten Heimspiel mit dem Team letzte Saison.

Was willst du/dein Team kommende Saison erreichen?
Ich will Meister und Pokalsieger werden und mich weiterentwickeln.



Lucia Semdner

Mannschaft: Frauen I
Alter: 17 Jahre
Position: 6er
Im Verein: 2021
Beruf: Schülerin

Lucia, wie hat dich eigentlich dein Weg zum FC geführt?
Paul hat mich damals gefragt, ob ich Lust hätte bei ihm in der Mannschaft zu spielen und ich hab sofort ja gesagt.

Du spielst schon seit einer Saison bei den Aktiven Frauen, wie war für dich der Sprung von der Jugend zu den Aktiven?
Am Anfang war es schon sehr anstrengend, weil der Unterschied zwischen Jugend und Aktiven sehr groß ist, ich hab dann aber gut reingefunden.

Was war bis jetzt ein Highlight aus deiner bisherigen Fußball Karriere?
Mein größtes Highlight war der Aufstieg in die Oberliga mit den B-Juniorinnen letztes Jahr.

Ein FC-Quartett stellt sich vor …



Anja Lang

Mannschaft: Alte Damen
Alter: 33 Jahre
Position: Mittelfeld
Im Verein: seit 2026
Beruf: Hydrologin

Auf dem Platz hört man immer wieder, dass Du von den Mitspielenden „Hegi" gerufen wirst. Woher kommt der Spitzname?
Das hat tatsächlich mit Fußball zu tun. Ich hatte mal eine Mitspielerin, die auch Anja hieß. Da ich mit Geburtsname Hegenauer heiße, hat der Trainer vorgeschlagen, zur Unterscheidung mich Hegi zu rufen. Und das hat sich durchgesetzt, lustigerweise aber nur im Fußball.

Du bist erst jetzt zur Ü30 dazugestoßen, kennst aber schon länger einige im Verein. Wo hast Du denn früher gespielt?
Ich komme aus der Nähe von Ulm, habe dort mit dem Fußball begonnen und dann von 2009 bis 2020 beim SC Freiburg gespielt. Danach habe ich pausiert und durch viele Kontakte zum FC habe ich mich jetzt hier angeschlossen.

Wie gefällt es Dir denn in einer gemischten AH/AD zu spielen?
Richtig gut, macht mega Spaß. Wir sind immer genügend Leute, um ordentliche Spiele zu machen. Die Frauen und die Männer haben ein sehr hohes Niveau und können richtig gut Fußball spielen. Dazu ist es recht ungezwungen. Da macht es auch nichts, wenn man mal nicht kommen kann.



Amaru Held

Mannschaft: H3 Spielertrainer/ H2 Co-Trainer
Alter: 32 Jahre
Position: ZM, ST
Im Verein: seit 2022
Beruf: Produktionsmitarbeiter

Was bedeutet der Verein für dich?
Seit dem ersten Tag bin ich begeistert, wie viele Menschen hier ehrenamtlich ihr Herzblut in den Verein stecken. Natürlich läuft nicht immer alles rund, aber man gibt sich Mühe, aufeinander einzugehen und gemeinsam das Beste herauszuholen. So hatte ich schnell das Gefühl, beim FC den richtigen Verein für mich gefunden zu haben.

Du gehst jetzt in deine dritte Saison als Spielertrainer, wie schaffst du es, diese Doppel-Rolle auszuüben?
Tatsächlich fällt mir das gar nicht so leicht und meine Einsatzzeiten sind in den letzten zwei Jahren stark gesunken, da ich als Spieler emotionaler denke und als Trainer eher einen kühlen Kopf bewahren möchte. Ich genieße dennoch die Doppelrolle und lerne Woche für Woche dazu, wie ich beiden Ansprüchen gerecht werden kann.

Gibt es Dinge, die du dir gerne als Trainer selbst sagen würdest?
Etwas, was ich mir immer wieder sagen muss (oder es mir mein Trainerfreund Philipp Temmes sagt), ist, dass schlechte Ergebnisse nicht automatisch bedeuten, dass man schlecht gearbeitet hat oder die falschen Entscheidungen getroffen hat.

→ Impressum
Herausgeber: FC Freiburg-St. Georgen 1921 e.V. // Website: www.fc-stgeorgen.de // Instagram: @fcst.georgen
Verantwortlich für den Inhalt: Matthias Glunz, Andreas Lienhard, Linda Temmes, Lana Rittweiler, Benja Kluge, Niklas Faude
Kontakt Redaktion: matthias.glunz@online.de // **Kontakt Anzeigen/Sponsoring:** mail@smile-werbung.de // **Auflage:** 1.000 St.









Für euren Verein, was wirklich zählt

Für das, was unser Verein fordert

Sehen, was wirklich zählt.

Ob Sportverein, Kulturinitiative oder Nachbarschaftsprojekt: Überall dort, wo Menschen sich engagieren, entsteht Gemeinschaft. Mit Spenden, Sponsoring und persönlichem Einsatz fördern wir dieses Engagement, das unsere Region lebendig macht und verbindet. Damit unterstützen wir echten Teamgeist – und der ist unbezahlbar.

QR-Code scannen und die verborgene Botschaft im Bild entdecken:



